

Vertragsabschluss zur Herstellungsförderung

Die diesem Vertrag beigelegten Beilagen sind Bestandteil dieses Vertrages. Die Beilagen dieses Vertrages enthalten Berufs- und Betriebsgeheimnisse und personenbezogene Daten, und werden deswegen nicht veröffentlicht.

Eingangsbestätigung

Datum, Uhrzeit
09.12.2025, 15:56:57

Vertrag

Die RTR-GmbH teilt Ihnen mit, dass der Geschäftsführer für den Fachbereich Medien über den vorliegenden Ansuchen auf Gewährung eines nicht rückzahlbaren Zuschusses gemäß §§ 23 ff KommAustria-Gesetz (KOG) i.d.g.F. in Verbindung mit den Richtlinien und nach Stellungnahme durch den Fachbeirat entschieden hat.

Der FERNSEHFONDS AUSTRIA beabsichtigt, für das vorliegende Ansuchen eine Förderung in der Höhe von 35.917.00 EUR unter den im Fördervertrag genannten Bedingungen zu gewähren.

Anbei erhalten Sie einen entsprechenden Entwurf des Fördervertrages. Sie werden eingeladen, das Angebot anzunehmen, indem Sie den Fördervertrag nach Kontrolle der darin angeführten Daten auf Richtigkeit und Vollständigkeit binnen sechs Wochen (ab Zustellung dieses Schreiben) firmenmäßig zeichnen, indem Sie die im Formular bei Förderung die Option "Annehmen" auswählen, das Formular signieren und einreichen. Durch Ihre Einreichung wird dieser Vertrag mit der Amtssignatur der RTR-GmbH gezeichnet.

Der FERNSEHFONDS AUSTRIA weist ausdrücklich darauf hin, dass der Fördervertrag nicht in Kraft treten kann, wenn die im Vertrag angeführten Bedingungen nicht erfüllt werden. Wird die Erfüllung der Bedingungen nicht binnen sechs Monaten nachgewiesen, erlischt die Förderzusage.

Förderung **Annehmen**

Ansuchen

Projekttitle **LEBEN in den BERGEN 2: HEILIGENBLUT und LECH**

Firma

Name **EPO-Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.**

Umsatzsteuer-
Identifikationsnum
mer (UID)

Typ **Juristische Person mit Firmenbuchnummer**

Registernummer **053534b**

Inhalt

Kurze Beschreibung des
Projektes

HEILIGENBLUT:

Der Film portraitiert den Sturmarchehof in Heiligenblut am Großglockner, in dem sich biologische Landwirtschaft, vom Aussterben bedrohte Tierarten, soziales Engagement und künstlerischer Ausdruck unter einem Dach befinden. Vor dem Hintergrund der Region Nationalpark Hohe Tauern haben Angelina und Hubert Pucher den Hof in eine Arche und einen reichhaltigen Green Care Auszeitbetrieb verwandelt, ein artenreiches Biotop für Tiere und Menschen, die dort neue Perspektiven und authentische Lebensart finden.

LECH

„Der Arlberg als Projektionsfläche, als Lebensgrundlage. Und als Ort zum Auftanken.“ An diesem weltbekannten Skigebiet, wo im Winter Gäste aus aller Welt auf legendären Pulverhängen ihren Winterurlaub verbringen, begegnen wir im Sommer einer eindrucksvollen Naturkulisse. Fernab gängiger Klischees laden sagenumwobene Kraftplätze und die einzigartige Bergwelt rund um Lech-Zürs zum Verweilen, Entschleunigen und Auftanken ein.